

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

- 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; hier Leuchterstraße/Dünnwalder Mausepfad.**  
**2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen; hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

**Beschlussorgan**

1. Verkehrsausschuss  
2. Finanzausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig
Verkehrsausschuss	09.09.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Finanzausschuss	22.09.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

1. Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf für die Maßnahme Leuchterstraße/Dünnwalder Mausepfad fest und beauftragt die Verwaltung, die entsprechenden Vergabeverfahren vorzubereiten. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.
2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen in Höhe von 103.000 € für die Maßnahme Leuchterstraße/Dünnwalder Mausepfad, Auszahlungen für Baumaßnahmen im Teilplan 1201, Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV, Hj. 2008.

**Haushaltmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 345.000 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses 70 %	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja 241.500 €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten	b) Sachkosten
					€	€
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)			Einsparungen (Euro)			

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

In der Sitzung am 13.03.2007 hat der Verkehrsausschuss, auf Grundlage des Planungsbeschlusses vom 17.08.2006, die Verwaltung mit dem Bau des Kreisverkehrs an dem Knotenpunkt Leuchterstraße/Dünnwalder Mauspfad (L 73) in Köln-Dünnwald beauftragt.

Für die Maßnahme Leuchterstraße/Dünnwalder Mauspfad sind im Haushalt 2008/2009 Kassenmittel in Höhe von 363.000 € veranschlagt.

Das Rechnungsprüfungsamt hat Kostenanschläge in Höhe von 345.000 € geprüft und der Durchführung der Maßnahme unter RPA-Nr.: 18-9/45 zugestimmt.

Die Bezirksregierung Köln, als Bewilligungsbehörde hat der Maßnahme nach den Förderrichtlinien Stadtverkehr zugestimmt und mit Bescheid vom 18.07.2008 Zuwendungen in Höhe von 70 % der zuwendungsfähigen Kosten bewilligt.

Zur Aufnahme der Arbeiten ist die Freigabe von Mitteln in Höhe von 103.000 € notwendig. Entsprechende finanzielle Mittel stehen im investiven Bereich, Teilplan 1201, Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV, zur Verfügung.

**Begründung der Dringlichkeit**

Die Kreuzung Leuchterstraße/Dünnwalder Mauspfad ist ein seit Jahren stark, auf hohem Geschwindigkeitsniveau frequentierter Bereich, in dem es immer wieder zu gefährlichen Situationen und Beinaheunfällen kommt. Um die Unfallgefahr zu verringern und einen sicheren Abfluss der einströmenden Verkehre weiter zu gewährleisten, ist eine sofortige Umsetzung der Maßnahme notwendig. Eine fristgerechte Vorlage für den Verkehrsausschuss am 09.09.2008 konnte nicht erfolgen, da nach Eingang des Zuwendungsbescheides am 08.08.2009 noch fachliche Abstimmungen nötig waren.

Die Vorlage wird dem Finanzausschuss fristgerecht zur Beratung vorgelegt.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1**